

Informationen gemäß Art. 13 Absatz 1 und Absatz 2 DSGVO aufgrund der Erhebung von personenbezogenen Daten

Im Zusammenhang mit der Entscheidung über die Anzeige von Landschaftsplänen und Landschaftsplanänderungen sowie sonstigen Entscheidungen nach BNatSchG, LNatSchG NRW sowie LFischG NRW werden bei Ihnen personenbezogenen Daten erhoben. Bitte beachten Sie hierzu nachstehende Datenschutzhinweise:

1. Angaben zum Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist:

Bezirksregierung Münster

Domplatz 1-3
48143 Münster

Telefon 0251/411-0

E-Mail-Adresse: poststelle@brms.nrw.de

Internet-Adresse: <http://www.bezreg-muenster.de>

2. Angaben zum Vertreter des Verantwortlichen

Den oben genannten Verantwortlichen vertritt:

Die Regierungspräsidentin/Der Regierungspräsident

Domplatz 1-3
48143 Münster

Telefon 0251/411-0

E-Mail-Adresse: poststelle@brms.nrw.de

3. Angaben zum Datenschutzbeauftragten

Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten lauten:

Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Bezirksregierung Münster

Domplatz 1-3
48143 Münster

Telefon 0251/411-0

E-Mail-Adresse: datenschutz@brms.nrw.de

4. Angaben zu der Aufsichtsbehörde

Zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen:

Kavalleriestr. 2-4
40213 Düsseldorf

Telefon: 0211/38424-0

Telefax: 0211/38424-10

Email: poststelle@ldi.nrw.de

Internet: www.ldi.nrw.de

5. Zweck/e und Rechtsgrundlage/n der Verarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden erhoben, um eine Entscheidung als höhere Naturschutzbehörde bzw. Obere Fischereibehörde im Aufgabengebiet nach BNatSchG sowie LNatSchG NRW bzw. LFischG NRW treffen und die damit ggfs. verbundenen Gebühren erheben zu können.

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten sind:

- Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. §§ 1 f. BNatSchG, § 18 LNatSchG NRW (Entscheidung über Anzeige LP)
- Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 64 LNatSchG NRW (Entscheidung über Bauverbote an Gewässern)
- Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 65 Abs. 2 LNatSchG NRW (Ermächtigung zur Beschilderung von Wanderwegen)
- Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 28 LNatSchG NRW (Entscheidung über sonstige Duldungsverhältnisse)
- Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 75 Abs. 1 LNatSchG NRW (Widerspruch gegen Beiratswiderspruch)
- Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 30 ff. LNatSchG NRW (Entscheidungen im Artenschutzrecht)
- Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 13 LFischG NRW (Genehmigung von Pachtverträgen)
- Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 21 LFischG NRW (Abrundung von Fischereibezirken)
- Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 30 a LFischG NRW (Genehmigung von Hegeplänen)
- Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 4 LFischG NRW (Erteilung von Ausnahmen zur Schonzeit)
- Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 10 LFischG NRW (Genehmigung von Elektrofischerei)
- Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 14 LFischG NRW (Genehmigung von Fischbesatz)
- Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 66 BNatSchG, § 74 ff. LNatSchG NRW (Entscheidung über Ausübung Vorkaufsrecht)

6. Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Folgende personenbezogene Daten von Ihnen werden durch das Dezernat 51 der Bezirksregierung Münster verarbeitet:

Name, Vorname, Straße, Ort, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Grundbuch-Nr., Gemarkung, Flur, Flurstück, Zahlungspartner (Kontoinhaber, Kontonummer, Bankverbindung)

7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten (einschließlich des Zwecks der „Übermittlung“, der unter 5. bereits dargestellt ist)

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an die mit der Vorbereitung bzw. Umsetzung der Entscheidungen als höherer Naturschutzbehörde bzw. oberer Fischereibehörde im Aufgabengebiet nach

BNatSchG sowie LNatSchG NRW bzw. LFischG NRW und der Erhebung der damit ggfs. verbundenen Gebühren betroffenen Behörden (die jeweils betroffenen Kreise und kreisfreien Städte, das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Naturschutz und Verbraucherschutz des Landes NRW, das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz, den Landesbetrieb Wald und Holz, die jeweils zuständigen sonstigen Träger öffentlicher Belange, die jeweils zuständige Biologische Station als Schutzgebietsbetreuung, den Landesrechnungshof, das Rechnungsprüfungsamt, die Landeskasse sowie die Vollstreckungsbehörden).

An das Landesarchiv NRW werden Ihre Daten ggf. weitergegeben, um die historische Bedeutung der jeweiligen Entscheidung gemäß Naturschutz- bzw. Fischereigesetzgebung dokumentieren zu können.

8. Absicht Übermittlung an Drittland oder eine internationale Organisation

Es ist **NICHT** beabsichtigt, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln.

9. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung dieser Dauer

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei mir für weitere 5 Jahre nach rechtskräftiger Entscheidung bzw. Ablauf des in der Entscheidung genannten Zeitpunktes gespeichert.

10. Rechte der Betroffenen

Bei Erhebung personenbezogener Daten stehen Ihnen grundsätzlich folgende Rechte zu:

- Unter den Voraussetzungen des Art. 7 DSGVO haben Sie ein Recht auf Widerruf der Einwilligung.
- Unter den Voraussetzungen des Art 15 DSGVO haben Sie ein Auskunftsrecht.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 16 DSGB0 haben Sie ein Recht auf Berichtigung der Daten.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 17 DSGVO haben Sie ein Recht auf Löschung der Daten.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO haben Sie ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung der Daten.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 20 DSGVO haben Sie ein Recht Übertragung der Daten.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 21 DSGVO haben Sie ein Recht auf Widerspruch.

11. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Beschwerde einzulegen. Die Kontaktdaten finden Sie unter Punkt 4. dieses Bogens.

Alternativ können die Angaben unter Punkt 4. auch hier gemacht werden.

12. Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten/Widerspruchsrecht bei Wahrnehmung öffentlicher Aufgabe

Sie sind zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet.

Diese Pflicht ergibt sich aus:

- Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 64 LNatSchG NRW (Entscheidung über Bauverbote an Gewässern)
- Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 65 Abs. 2 LNatSchG NRW (Ermächtigung zur Beschilderung von Wanderwegen)
- Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 28 LNatSchG NRW (Entscheidung über sonstige Duldungsverhältnisse)
- Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 75 Abs. 1 LNatSchG NRW (Widerspruch gegen Beiratswiderspruch)
- Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 30 ff. LNatSchG NRW (Entscheidungen im Artenschutzrecht)
- Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 13 LFischG NRW (Genehmigung von Pachtverträgen)
- Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 21 LFischG NRW (Abrundung von Fischereibezirken)
- Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 30 a LFischG NRW (Genehmigung von Hegeplänen)
- Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 4 LFischG NRW (Erteilung von Ausnahmen zur Schonzeit)
- Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 10 LFischG NRW (Genehmigung von Elektrofischerei)
- Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 14 LFischG NRW (Genehmigung von Fischbesatz)
- Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 66 BNatSchG, § 74 ff. LNatSchG NRW (Entscheidung über Ausübung Vorkaufsrecht)

Sie haben das Recht, aus Gründen die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen. Ich werde Ihre Daten allerdings dennoch verarbeiten, wenn ich zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen kann, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder wenn die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.